

Ringvorlesung: Identität und Erbe (Berlin/Weimar, 23 Oct 18–29 Jan 19)

Technische Universität Berlin und Bauhaus-Universität Weimar,
09.10.2018–29.01.2019

Simone M. Bogner

Ringvorlesung: Identität und Erbe, DFG-GRK 2227

Unsichere Beziehungen und Ambiguitäten sind charakteristisch für das konfliktdurchzogene Feld der Identifikation mit und der Aneignung von Kulturerbe im Zusammenhang mit der Konstituierung von Gemeinschaften aller Größenordnungen. Denn Identität und Erbe sind zwar interdependente Konzepte, sie verweisen jedoch nicht auf stabile Bedeutungen. Identität bezeichnet nicht nur Konzepte positiver Selbstfindung und -bestimmung, sondern auch Konzepte zwangsweiser Eingrenzung und Ausgrenzung durch machtgestützte höhere Instanzen. Kulturerbe wird, anders als ziviles Erbe, nicht durch private Verfügungen von Erblassern definiert und weitergegeben, sondern durch öffentliche, aktive Aneignung von Erbwilligen.

Für die Ringvorlesungsreihe lädt das Graduiertenkolleg „Identität und Erbe“ internationale Wissenschaftler*innen ein, die sich mit dem Zusammenhang zwischen dem Affirmationsbedarf von Gemeinwesen und der Aneignung von Kulturerbe auseinandersetzen, das für Geschichts- und Identitätspolitik mobilisiert wird.

Weimar, Bauhaus-Universität

Ort: Hörsaal A, Marienstraße 13, 99423 Weimar

09.10.2018

Oussouby Sacko (Kyoto): Community Changes and Conservation of Building Techniques in Historical Towns - Example of Djenné and Kyoto town houses

23.10.2018

Corinne Geering (Gießen): Bewahren in einer geteilten Gegenwart. Sowjetisches Kulturerbe im internationalen Austausch während des Kalten Krieges

06.11.2018

Jerzy Elzanowski (Ottawa)/Carmen Enss (Bamberg): Cartographies of Catastrophe. Mapping World War Two Destruction in Germany and Poland

20.11.2018

Andrei Dascalescu & Ion Barbu: Filmscreening "Planeta Petrila" mit Q&A

04.12.2018

Thomas Topfstedt (Leipzig): „Alter ist Vergangenheit als Gegenwart, eine von Gegenwart nur über-

lagerte Vergangenheit“. Städtebauliche Denkmale als Erbe

08.01.2019

Thomas W. Gaehtgens: Die Beschießung der Kathedrale von Reims im Ersten Weltkrieg

Berlin, Technische Universität:

Ort: Hauptgebäude, Hörsaal H111, Str. des 17. Juni 135, 10623 Berlin

(außer am 11.12.2018, Architekturgebäude, Hörsaal A151)

30.10.2018

Stephanie Herold (Bamberg): What a feeling...? Die Begegnung mit dem Objekt als emotionaler Prozess.

13.11.2018

Felicia Meynersen (Berlin): Historische Tiefe und europäische Dimension. Krisenarchäologie und Kulturerbedaten

27.11.2018

Anna McWilliams (Stockholm): The Stories of the Two Titanics: Creating Heritage Through Storytelling and Silence

11.12.2018

Hermann Schlimme (Berlin): Stadthaus und Palast, Hörsaal A151

15.01.2019

Daniel Drascek (Regensburg): Immaterielles Kulturerbe. Aushandlungsprozesse und Kontroversen

29.01.2019

Felix Denschlag (Hamburg): Mythen des kollektiven Gedächtnisses

Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Bei Interesse an unserem Newsletter mit regelmäßigen Hinweisen zu den Veranstaltungen des Kollegs, melden Sie sich hier an:

<https://www.identitaet-und-erbe.org/newsletter/>

Die Vorlesung findet alternierend in Berlin und Weimar statt. Sie wird als Podcast aufgezeichnet, den Sie hier streamen können:

<https://www.identitaet-und-erbe.org/podcast/>

Quellennachweis:

ANN: Ringvorlesung: Identität und Erbe (Berlin/Weimar, 23 Oct 18-29 Jan 19). In: ArtHist.net, 16.10.2018.

Letzter Zugriff 24.11.2024. <<https://arthist.net/archive/19258>>.